

# Vom Althochdeutschen zum Mittelhochdeutschen

**Ahd.**

**Mhd.**

---

## Träger der Schriftlichkeit:

Mönche in klösterlichen Schreibstuben

„Bildungsmonopol der  
Geistlichkeit“ (Sonderegger)

Alliteration

Adlige, nichtadlige fahrende  
Musikerdichter, unfreie  
ministeriale Berufsdichter  
(Auftraggeber: weltliche  
Fürsten)

Literatur und Schriftlichkeit  
allg. wird zur Domäne auch  
der weltlichen Zentren  
(besonders Fürstenhöfe mit  
ihren Kanzleien)

Endreim

## Formen der Schriftlichkeit:

stark vom Lat. beeinflusst  
Übersetzungsliteratur

Literatur stark vom Franz.  
beeinflusst  
Minnesang, höfische Romane,  
Spruchdichtung, erste  
Urkunden, Kanzlei- und  
Gesetzestexte, mystische  
Texte

In Literatur: Meidung  
heldenepischer Wörter und  
dialektaler Klänge  
Schriftdialekte

**Aber: gesprochene dialektale Vielfalt im Ahd. und Mhd.!**